

Zeitschrift:	Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
Herausgeber:	Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie
Band:	2 (1895)
Heft:	7
Artikel:	Abänderung der Spindelabstellungsvorrichtung an der Spulmaschine von C. Graf in Erlenbach
Autor:	E.O.
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-628158

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Platte C zusammen. Wurde die Führing des seitlichen Platten C mit dem seitlichen Aufbau W und durch die dabei stattfindende Abstützung des seitlichen Radars E¹ im Rad E aufgestellt als fertig, "Pivotieren" des Lades im den Mindestabstand Z, wodurch ringsum in seitlicher Ebene X Y Ausschlagbewegungen möglich werden. Zu der Rettung J pflegt das Blatt den Aufzippfaden zu, in der Rettung S rollt das Rütteln ringt die Serrierung a b c.

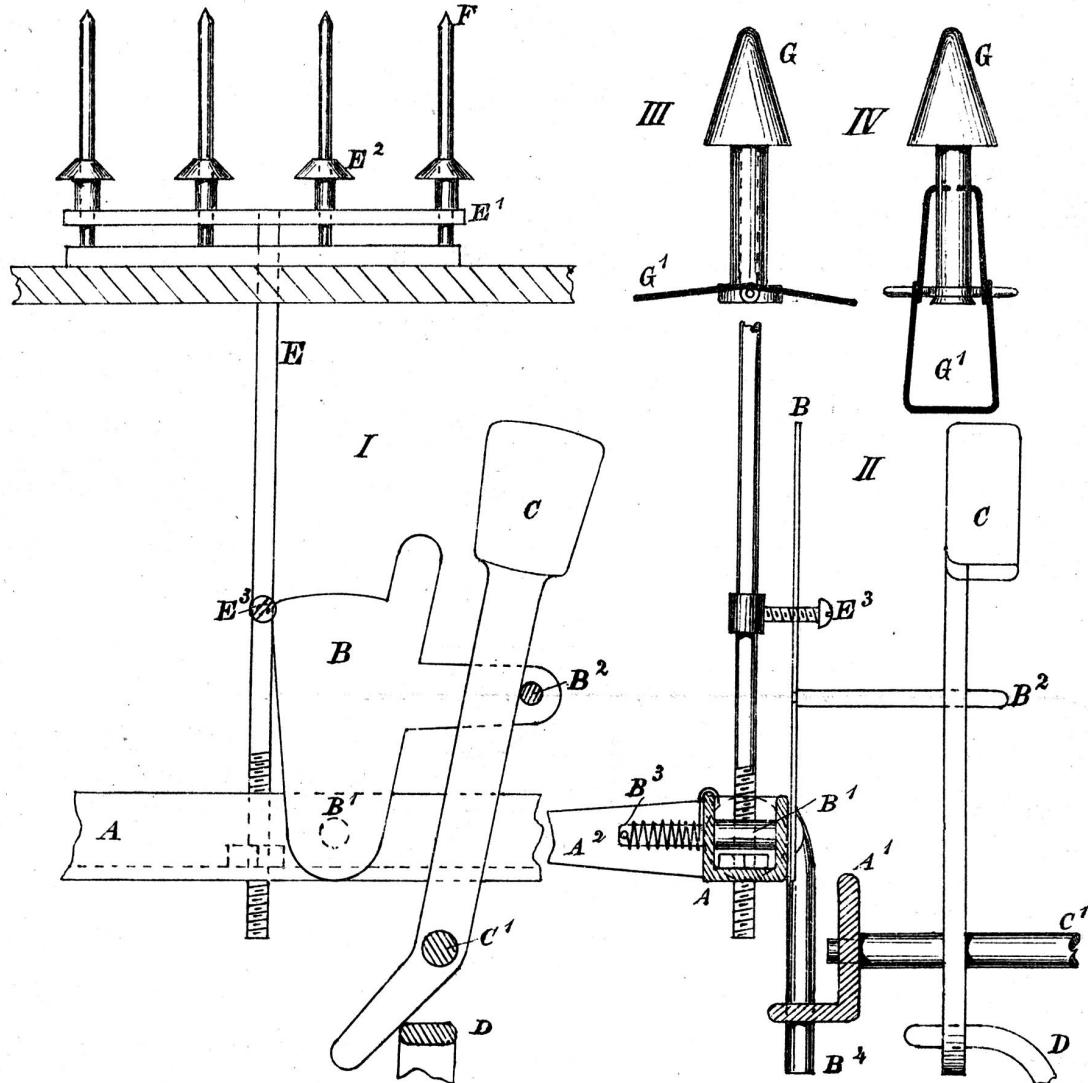
Stoffaufwicklung. Die funktionale Platte N wird durch aufsteckbare Räder, welche in untenliegender Höhe das Blatt aus der Platte W aufzustecken verhindern, in Bewegung gebracht. Das obere Ende dieser Platte ist mit einem Aufzickungsteilchen o versehen, wodurch der Kurbelarm und mit diesem auch der Kurbelkopf bewegt wird. Es ist eine nat. nicht von Combinations & Differentialvorrichtung zu sprechen, da die Führung des Blattes nicht mit denjenigen anderen Heft-Pfählen zu megalisieren ist.

H. O.

Abänderung der Spindelabstellungsvorrichtung an der Spulmaschine von C. Graf in Erlenbach.

Bei den Graf'schen Spulmaschinen erfolgt bekanntlich bei Ladung etc. (wie in № 8 das 1. Zuführungssystem mitgezählt wird) die Aufbaubefestigung des Spindelstockes, daß das auf dem geführten Spitzan F am rechten Spulenfutter A sitzt mit dem geführten Spindelteil G¹ an dem Aufsatz F² das I fürmigen Abstellplättchen E anfängt, so daß sich letzteres nicht mehr auf- und abheben kann. Bei der alten Abstellvorrichtung wird stattdessen ein Spindelkopf frei liegen, wodurch das Abstellgewicht fällt und läßt die Spindel wieder申动en folgt. Bei der neuen Abstellvorrichtung wird das Rädchen B mit dem führen dem Abstellgewichtsfach C befindlichen Riegel B² den Letzteren aufzustecken, wenn E² über dem Spulenfutter A gesetzt wird. Ist dies der Fall, so greift das Rädchen unter die aufstellbare Riffelplatte E³ das aufgerichtete Spindel-

von E, indem vorher vom Säbel B³ mittig gezogen wird. Danach ist die Kugel von dem Säbel E auf und ab, so daß der Säbel an den Säbeln E³ und das Abstellschraubenzahlal C vom Stift B² das Säbeln B um



A' ist eine die beiden Griffstiel-Säbel verbindende Windel-Mannschaft in deren Pfeilungen sich der Stift B⁴ der U-förmigen Säbeln A füllt und spannt. Dies um den letzten außenfall befindlichen Hubdistanz A² befindet sich an einer Spindelstange, welche nach Reglage nicht bewegt wird, so daß sich auf A & E immer auf- und abbewegen. Zu der Mannschaft A' ist auf der Stift C' das Abstellschraubenzahlal C eingesetzt. Das Griffstiel-Schraubenzahlal D ist vom Griffstück ausgelenkt und mit der Mannschaft

der Riemens verbinden.

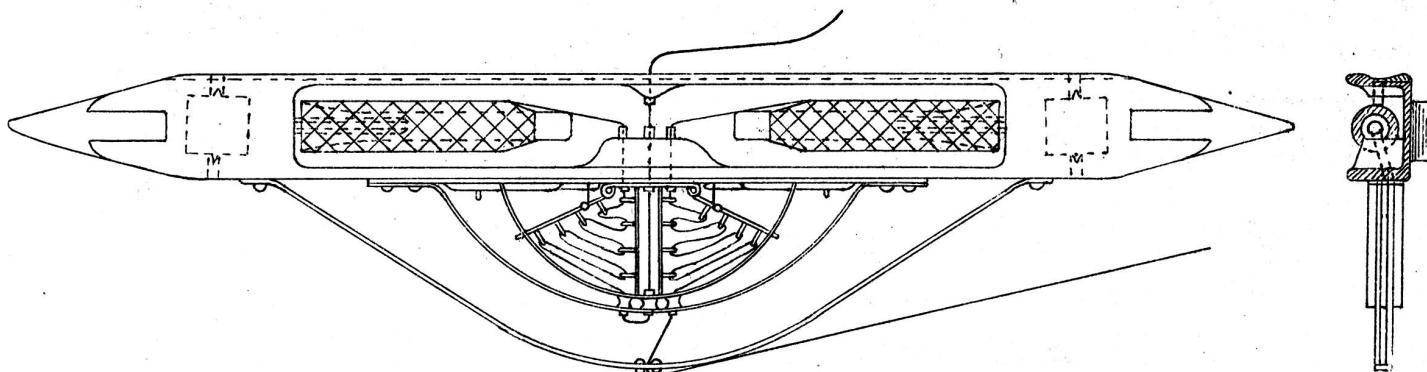
Fig. III veranschaulicht den Spulenfaller mit geöffneter Haft G¹, wenn sich G mit dem Spulen drückt. Fig. IV ist dagegen stellt wie sich die Haft G¹ spannt, wenn der Spulen mit dem Haken A still steht, wobei sich die Aufz. E² auf I Punkt E anfüngt.

E. O.

Schillertaffet mit zweifarbigem Schuss.

Das Artikal ist ganzähnlich für Planchetteaffes sehr begabt und wird das veranschaulicht nach längere Zeit der Fall sein. Die veröffentlichte Firma G. Claude Frères & Comp. in Paris produziert ebenfalls solche Würfel aus polyanilin. Auf Wunsch kann man diese farben Würfelkarten von 56 aufzufüllungsfähigen Taffetas glacé caméléon zum Preise von Frs. 3.- bezogen werden.

Zur Aufzierung dieses Artikals bedarf es eines Riffelrohrs mit zwei Ziegen, dessen Funktion durch eine der gezeichneten Zeichnung veranschaulicht, wie aus folgenden Figuren zu sehen ist.



A. Eder

Zur Lösung der Fäden befinden sich in den vorderen Riffelrohren, zwei im vorderen Ende des Conducteurs, je drei Gläsern. Die beiden äußeren Gläser sind dazu, die Fäden, die hier den Conducteur gespannt werden, nach oben zu ziehen. Nur die mittleren Gläser sind